

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Sonntag, 31. Dezember 1978, 7.45 Uhr :

Von Samstag auf Sonntag hat nur der Raum Arlberg, Lechtaler Berge und der Alpennordrand oberhalb rund 1400 m bis 20 cm Neuschnee erhalten. Auch heute ist nur mit strichweisen Niederschlägen zu rechnen. Der erwartete Kaltlufteinbruch mit Schneefällen bis ins Tal wird laut Wetterwarte durch den neuerlich aufgekommenen <sup>von oben</sup> Föhn frühestens in der kommenden Nacht unser Gebiet erreichen. Der stürmische Wind auf den Bergen wird in der Folge über West auf Nord drehen.

Im Nordwesten unseres Landes ist bereits mehrfach Selbstauslösung kleiner Lawinen zu verzeichnen. Eine Gefährdung der Talbereiche tritt jedoch noch nicht ein, eine solche ist erst mit ergiebigerem Schneefall zu erwarten.

Auch in den Tourengebieten ist die Schneebrettgefahr noch kleinräumig, aber durch die außerordentliche Windverfrachtung sehr akut. Auch geringe Schneemengen können auf der Schwimmschneeunterlage leicht abgleiten. Schneebretter sind vor allem nord- und ostseitig in Mulden und Rinnen sowie in kammnahen Hängen möglich. Schitouren außerhalb sicherer Pisten oder Waldzonen sollten daher nur alpin erfahrene Schiläufer unter vorsichtiger Routenwahl unternehmen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Montag ca. 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom ... Sonntag 31. Dez 78, ... 8<sup>00</sup> ... Uhr:

Neuschnee: ... gebietsweise unbedeutend .....

Wind: ... auf Bergen skandinavisch aus Süd, später West u Nord .....

Temperatur in 2.000 m: ... -4 Grad .....

in 3.000 m: ... -10 Grad .....

..... in Folge von mind 6 Grad sinkend .....

Wetterlage: ... Direkt Föhn, Kältefronten über .....

..... frühestens kommende Nacht .....

Lawinensituation Straße: ... keine Gefahr .....

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: Entscheid .....

..... beschränkte aber akute Schneebrettlgefahr .....

..... besonders west- und ostseitig der .....

..... kann in nahen Hängen <sup>Holzstf</sup> Vorsicht bei Touren .....

Ergeht an: Telex 05-3157  
05-3153

05 3651  
(? 05-53651 ?)